

Kleingartenverein Lörrach

Raum für Austausch und Begegnung

Das vergangene Jahr war für den Kleingartenverein Lörrach ein voller Erfolg. Zu zwei Terminen im Frühjahr und Sommer luden die Gartenfreunde Besucher aus der Region zu Festivitäten mit einem bunten Rahmenprogramm ein. Das Feedback: durchweg positiv.

„Wir können auf ein fantastisches Jahr mit zwei besonderen Festen zurückblicken. Sowohl unser 1. Mai-Fest als auch das Sommerfest wurden von allen sehr positiv angenommen. Wir hatten so viel Besucher wie noch nie. Es freut uns sehr, dass unsere Arbeit durch diesen großen Zuspruch honoriert wird“, sagt Kathrin Sutter, 1. Vorsitzende des Kleingartenvereins Lörrach. Beide Veranstaltungen haben bei den Gartenfreunden eine lange Tradition. Dennoch sollte das Programm noch offener und bunter, die Kleingartenanlage zu einem Ort der Begegnung für alle Generationen werden. Seit 2019 gibt es bei den Sommerfesten daher neben der klassischen Bewirtung mit Musik, auch Ausstellungen regionaler Künstler sowie ein spezielles Angebot für Kinder. Besonderes Highlight sind die sogenannten Aktionsgärten. Ausgewählte Parzellen öffnen dabei während des Festes ihre Gartentür und bieten grüne Aktivitäten für Kinder an: Vom Zwerge basteln und Kinderschminken bis hin zum Gartenquiz zu Nachhaltigkeitsthemen. „Das Konzept der Aktionsgärten ist einmalig in der Region. Der Einblick in die Parzelle und die Möglichkeit etwas selbst herzustellen macht allen Freude und hat sich im Kreis Lörrach herumgesprochen“, so Kathrin Sutter.



In den Aktionsgärten können Kinder einen Blick hinter die Gartentür werfen zum Beispiel wie hier beim Blumentopf-Bemalen.

Mit Eigeninitiative und Engagement

Wie viele Anlagen in der heutigen Zeit, hatte auch der Kleingartenverein Lörrach in der Vergangenheit mit Flächenkonkurrenz zu kämpfen. Die Anlage, nahe der Schweizer Grenze, war vor ein paar Jahren im Gespräch zur Bebauung. „Wir haben im Vorstand dann nach Ideen gesucht, um zu zeigen: Wir sind ein wichtiger Bestandteil der Stadt und unverzichtbar.“ Mit ihren öffentlichen Festen und dem dazugehörigen Rahmenprogramm, bei denen neben Bewohnern des Quartiers auch die Stadtpolitik und potentielle Kooperationspartner eingeladen werden, stellt der Verein genau das unter Beweis. „Mittlerweile sind unsere Sommerfeste ein fester Bestandteil der Lörracher Kulturaktivitäten. Für die meisten ist unser Sommerfest schon ein fixer Termin im Kalender“, sagt Kathrin Sutter. Auch Pasquale Lüthlin, Vorsitzender des Verbands der Kleingärtner Baden-Württemberg (VKBW) zeigt sich anerkennend für die Leistung des Vereins. „Es braucht diese Form von Eigeninitiative für ein zukunftsfähiges Kleingartenwesen. Das Engagement des Vereins stellt eine wichtige Vorbildfunktion dar.“ Bei Fragen kann sich der Verein als Mitglied immer an den VKBW wenden. Dabei läuft die Zusammenarbeit auch über eine Entfernung von rund 200 Kilometern (Karlsruhe – Lörrach) sehr unkompliziert, so Kathrin Sutter. „Man spürt, dass Interesse da ist und man nicht vergessen wird. Außerdem kann ich jederzeit anrufen und bekomme direkt Hilfe. Das ist toll.“

Starke Teamarbeit

Bei der Organisation der Aktivitäten und Veranstaltungen setzt sich der gesamte Vorstand mit viel



Großen Anklang fanden das 1. Mai- sowie das Sommerfest in der Kleingartenanlage Lörrach.

Engagement ein. „Ohne diese Teamarbeit würde vieles nicht funktionieren.“ Für kulinarische Highlights sorgt oft die internationale Küche einiger Pächter. „Die Familien geben sich wirklich viel Mühe – und alles geschieht in Handarbeit.“ Neben den Festen bietet die Anlage auf dem Gelände auch ein ganzjähriges Angebot für Nicht-Mitglieder. Zum Beispiel wurde eine Parzelle an den Sozialen Arbeitskreis (SAK) Lörrach verpachtet. „Hier findet die Nachmittagsbetreuung einer naheliegenden Grundschule statt. In der Parzelle legen die Kinder Beete an und lernen so das Gärtnern hautnah kennen. Für die Kommunikation mit dem SAK hilft uns ein ehemaliger Pächter“, erzählt Kathrin Sutter. Außerdem vermietet der Verein Räumlichkeiten auf dem Gelände. „In einem Werkstattraum macht Künstler seine Holzskulpturen. Außerdem konnten wir dieses Jahr von der Renovierung des Vereinsheims während der Coronazeiten profitieren: Wir vermieten mit großer Nachfrage unsere schöne Veranda, die Gaststube und den Festplatz mit Grillwagen für Hochzeiten und Geburtstage. Auch so können wir uns als Kleingartenanlage öffnen.“ Weitere Informationen zum Kleingartenverein Lörrach unter: www.gartenfreunde-lerchengrund.de Instagram: @lerchengrund. ■